



# BBA2020 Leerverrohrungsprogramm Tipps zur Einreichung

Isabell Tributsch  
Infoveranstaltung  
Graz 30.03.2017



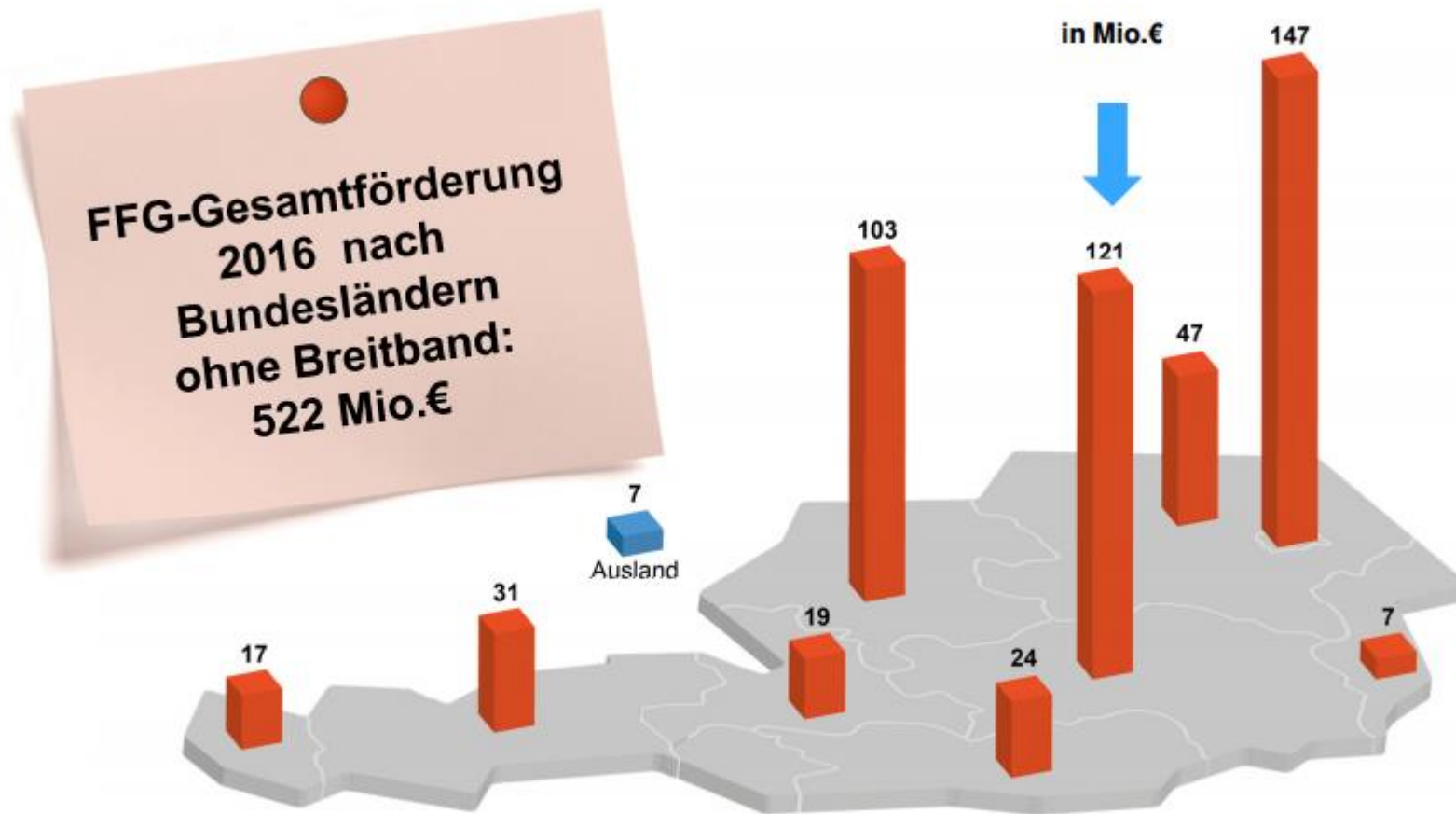
- Kurzvorstellung FFG
- Überblick über die Breitband Austria 2020 Förderprogramme
- Projektplanung und Kostenplanung
- Einreichtool eCall
- Ablauf nach der Einreichung
- Fragen und Kontakte

- nationale Förderungsinstitution für unternehmensnahe Forschung und Entwicklung
- 100% Eigentum der Republik Österreich
- Stärkung des Forschungs- und Innovationsstandorts Österreich

# FFG WIRKT IN GANZ ÖSTERREICH



FFG



Quelle: FFG-Gesamtförderung ohne Breitband; Angabe in Mio. €;  
FFG-Förderstatistik 2016

# FFG PORTFOLIO

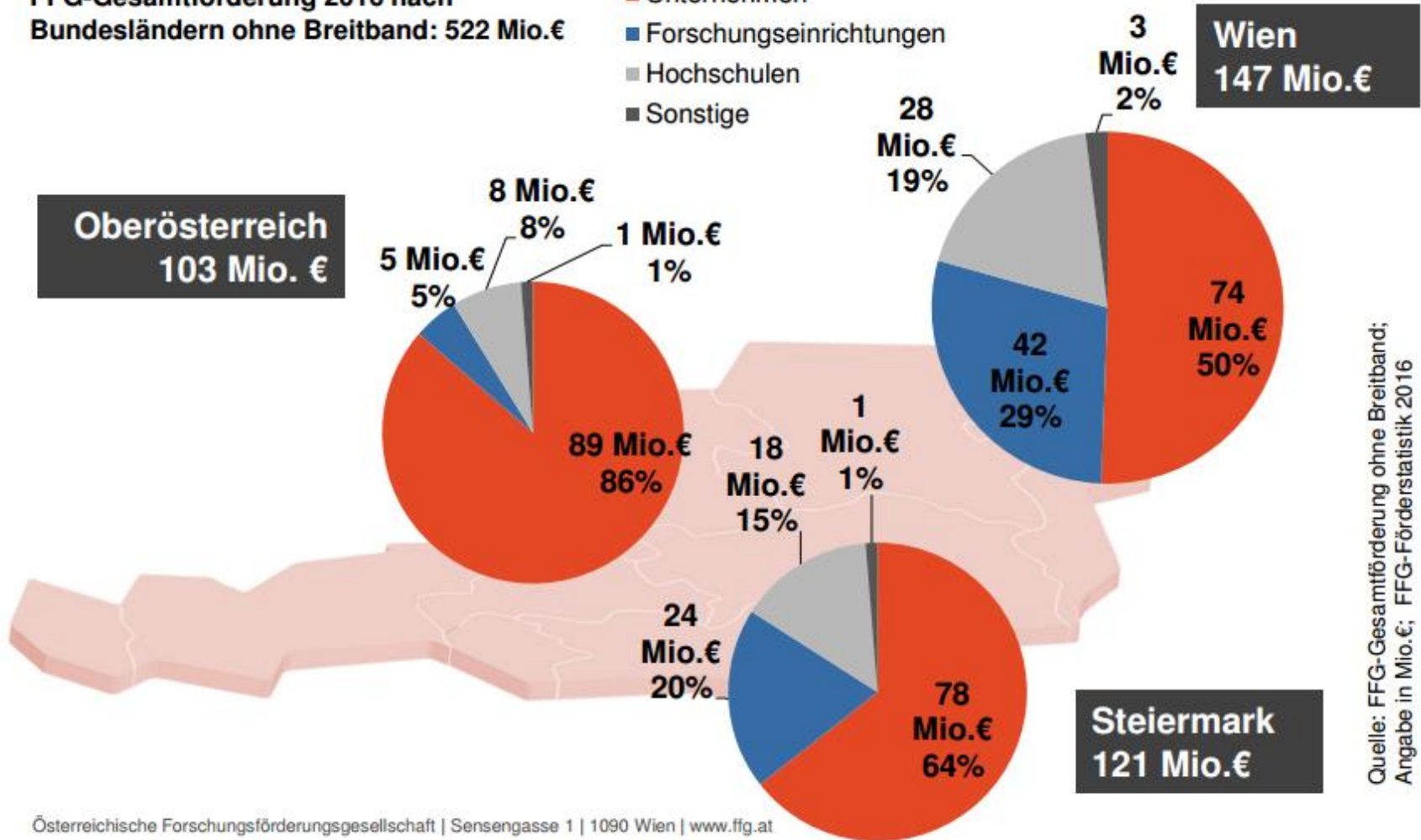
## >> Spektrum an FördernehmerInnen



FFG

FFG-Gesamtförderung 2016 nach Bundesländern ohne Breitband: 522 Mio.€

- Unternehmen
- Forschungseinrichtungen
- Hochschulen
- Sonstige



Quelle: FFG-Gesamtförderung ohne Breitband;  
Angabe in Mio.€; FFG-Förderstatistik 2016

**BREITBAND AUSTRIA 2020**  
**>> für ein modernes Österreich**



**Klares Ziel: Flächendeckendes Hochleistungsbreitband bis 2020**

Förderstrategie

Im Wettbewerb, Technologie-neutral, mit Betreibermodell und auf Gebiete fokussiert, die ohne Förderung unterversorgt bleiben würden

Programme

1. Flächenförderung „Access“, Zielgruppe = Telekomanbieter
2. Erneuerung bestehender Netze/Anbindungen von Basisstationen „Backhaul“, Zielgruppe = Telekomanbieter
3. Leerverrohrung, Zielgruppe = Gemeinden/Gemeindeverbände
4. Geplant: Anschluss für KMUs und Schulen

**[www.ffg.at/breitband](http://www.ffg.at/breitband) - 057755-7500**

ECKDATEN ZU  
BREITBAND AUSTRIA 2020  
AUSSCHREIBUNGEN 2016/2017



Programm	3. LEERROHR	2. BACKHAUL	2. ACCESS	1. ACCESS ELER*1
<b>Geplante Fördersumme</b>	29.400.000 €	58.800.000 €	78.300.000 €	26.000.000 €
<b>Ausschreibungs- ende</b>	31.03.2017	09.05.2017	30.05.2017	31.03.2017
<b>Förderbetrag und - quote</b>	Min. € 10.000 pro Projekt und max. € 500.000 pro Gemeinde; max. 50% Förderquote	Min. € 5.000 max. 50% Förderquote	Min. € 12.500 max. 50% Förderquote	Min. € 12.500 max. 75% Förderquote
<b>Einreichung</b>	<a href="https://ecall.ffg.at">https://ecall.ffg.at</a>			

\*1 ... beinhaltet Fördermittel der EU, vom Bund und Land

**[www.ffg.at/breitband](http://www.ffg.at/breitband) - 057755-7500**

# PLANUNG LEERROHR-PROJEKT

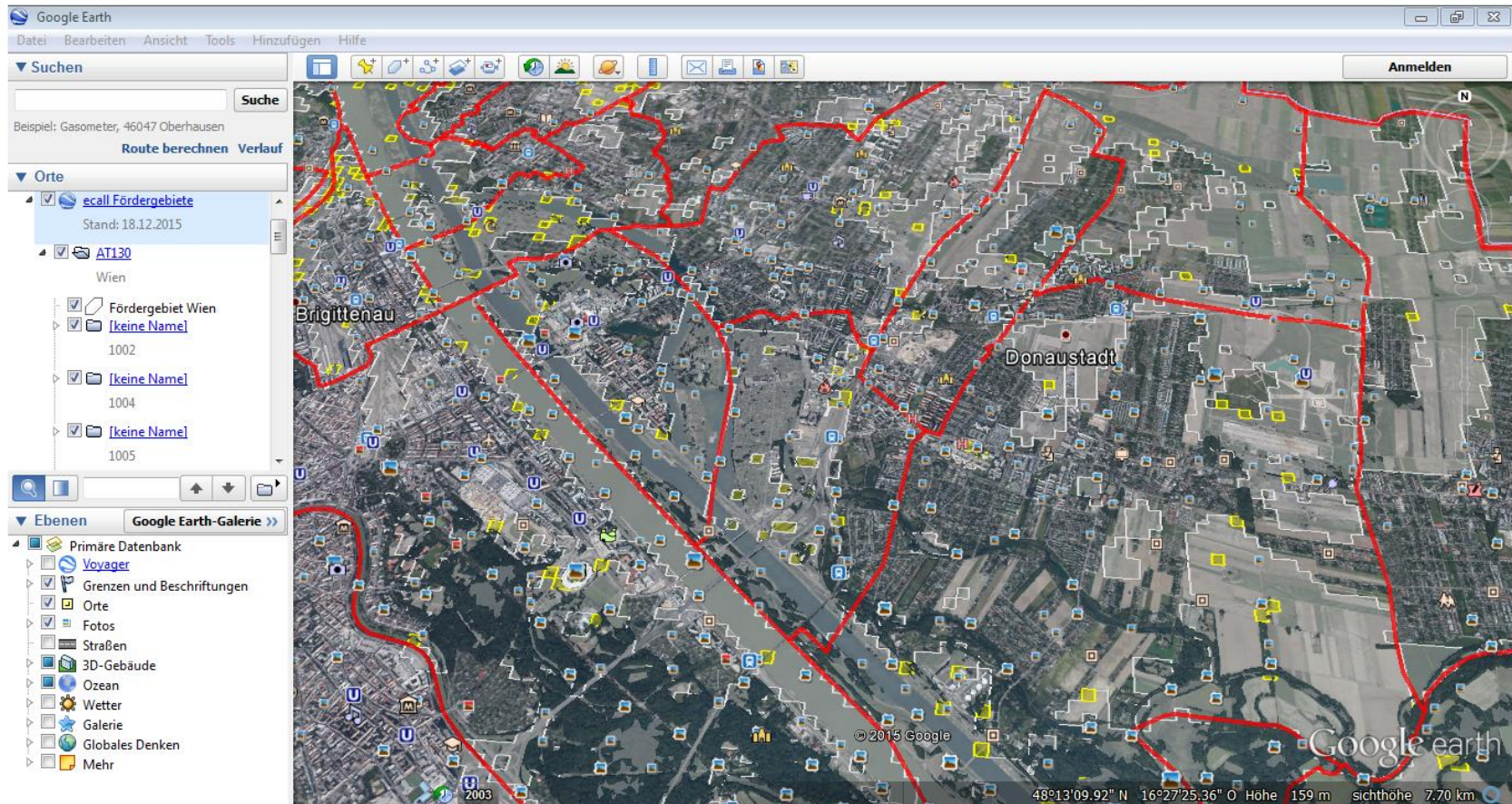


Welche Fragen sind vorab zu klären?

- **Liegt die geplante Ausbaustrecke im förderbaren Gebiet?**
  - Karten der Fördergebiete als Download auf den Webseiten des bmvit
  - Bei Antragstellung im eCall direkter Einstieg in die WebGIS-Anwendung



# Download KML-Datei mit Google Earth



Welche Fragen sind vorab zu klären?

- **Werden neue Gebäude/Wohnsitze mit NGA-Qualität (mind. 30 Mbit/s) versorgt?**
  - Versorgung mit Hausanschlüssen bis zum Gebäude (mindestens bis zur Grundstücksgrenze)
  - Reine Zubringer nicht förderbar

# PLANUNG LEERROHR-PROJEKT



Welche Fragen sind vorab zu klären?

- **Sind ausreichende Mitverlegungsstrecken vorhanden?**
  - **Entweder** die Hälfte der ausgebauten Laufmeter erfolgt durch Mitverlegung/Mitnutzung **oder**
  - Kosteneinsparung durch Mitverlegung (und Mitnutzung eigener Infrastruktur) von mindestens 30 %

Welche Fragen sind vorab zu klären?

- **Wann ist der Projektstart?**
  - Frühestmöglicher Zeitpunkt für Projektstart bzw. Kostenanerkennung nach Einreichen des Förderansuchens → schriftliche Bestätigung von der FFG
  - Ausnahme: Planungskosten bis zu 3 Monate vorher
  
- **Sollen nur Leerrohre errichtet oder auch LWL eingezogen werden?**

# WIE ERSTELLE ICH EINEN ANTRAG?

## ANTRAG ERSTELLEN

Projekt planen gemäß  
Planungsleitfaden

Antrag anlegen im  
eCall+WebGIS

Einreichung absenden via  
eCall

Verpflichtende Erstberatung durch  
Breitbandbüro des bmvit (Inhalte)

Auf Wunsch Telefon-/Email-  
Beratung durch FFG  
(Förderabwicklungsthemen)



abrufbar auf den Webseiten des bmvit:  
[www.breitbandfoerderung.at](http://www.breitbandfoerderung.at)



Schwerpunkte

- Lebenswissenschaften
- Informationstechnologie
- Material und Produktion
- Energie und Umwelt
- Mobilität
- Weltraum
- Sicherheit
- Karriere in der Forschung
- Dienstleistungsinnovationen
- Gesellschaft
- Internationales

**FÖRDERPILOT**

**FFG-WEGWEISER**

Finden Sie die passenden Förderungen und Dienstleistungsangebote.

Volltextsuche

Abrechnung Ansprechpersonen Basisprogramm Beschaffung COMET Einreichung EU-Monitoring FAQ Förderung Forschungsprämie

Informationen für: [Junge Talente](#) [Forschungsinstitute](#) [Hochschulen](#) [Start Up](#) [Unternehmen](#)

Startseite > Breitband Austria 2020

# Die ganze Bandbreite des Lebens



- Programm Leerrohrförderung
- Programm Backhaul
- Programm Access
- Programm Access ELER

**Breitband-Ausbau in Österreich**

Breitband-Datenetze sind die Infrastruktur der Informationsgesellschaft. Die flächendeckende Versorgung bildet nicht nur das Rückgrat für wirtschaftliches Wachstum, sondern ist auch Voraussetzung für soziale, kulturelle, politische und gesellschaftliche Aktivitäten von jedem Menschen. Die Verfügbarkeit von Breitbandnetzen ist damit ein wesentlicher Standortfaktor und wichtig für die Entwicklung aller Regionen Österreichs.


**Welche Förderungen gibt es?**

Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) hat auf Basis der Breitband-Strategie 2020 das Programm Breitband Austria 2020 gestartet. Mit diesem Programm wird der Ausbau von Breitbandnetzen in ganz Österreich gefördert. Das Ziel ist eine nahezu flächendeckende Versorgung der Bevölkerung Österreichs mit ultraschnellem Breitband bis zum Jahr 2020. Darunter wird eine Verbindungsgeschwindigkeit von 100 Mbit/s verstanden (damit kann z.B. der Inhalt einer DVD in rund 7 Minuten heruntergeladen werden).

# Ausschreibungsdokumente der FFG: Leitfäden und Projektbeschreibungen



**Leerrohr-Projekt**  
Breitband Austria 2020



**Projektbeschreibung  
für Förderansuchen**

Version 1.1 – 10.02.2017

Förderprogramm:	Breitband Austria 2020 Leerrohrprogramm
Langtitel des Projekts:	Projekttitel (max. 120 Zeichen)
Kurztitel des Projekts:	Abkürzung (max. 20 Zeichen)
Antragsteller:	Name der Rechtsperson
NUTS 3-Region:	Bezeichnung der NUTS3-Region (vgl. <a href="#">EGaB</a> )
Gemeinde(n):	Name(n) der umfassten Gemeinde(n)

**PROJEKTZIEL:**  
Bitte stellen Sie die Ziele des Projekts mit max. 5 aussagekräftigen Sätzen dar.

1. Allgemeine Beschreibung des Projektes
  1. Zielsetzung des Projekts und Konzept zur Nutzung
  2. Aktivitäten und Ergebnisse aus geförderten Projekten
  3. Geografische Abdeckung
  4. Regionale Relevanz
  
2. Projektplanung
  1. Technische Planung und Umsetzung
  2. Mitverlegung
  3. Wirtschaftlichkeit





## Inhalt der Projektbeschreibung

- Verbale Darstellung des Projekts
- Verbale Darstellung der Kosten-, Finanzierungs- und GIS-Planungen
- Eignung des Förderwerbers
- Erläuterungen, Begründungen, Erklärungen ...
- Hinweise zu den Bewertungskriterien bei den einzelnen Punkten

Erstellen Sie die Projektbeschreibung so detailliert, dass sich die begutachtenden Personen ein Bild zu Ihrem geplanten Projekt machen können

Qualität vor  
Quantität!

# Kosten- und Finanzierungsplan

## Leerrohr– wichtig zu wissen



FFG

- im Antrag maximal förderbare Kosten über Pauschal-Modell
  - Kostenpositionen sind Einheiten abhängig (z.B. Längen, Stück, Ortszentrale, usw.)
  - Förderquote Bund max. 50%
  - Basierend auf Finanzierungsplan automatische Berechnung der Finanzierungslücke im eCall
  - Finanzierungslücke muss größer sein als Förderbetrag
  - Eigenleistung min.10% (Leerrohr)
- Förderratenauszahlung erst nach Prüfung IST-Kostenbericht
  - nur tatsächlich angefallene und nachgewiesene Kosten bis zum Maximalbetrag laut Vertrag werden anerkannt

## Was ist wichtig?

- **Vollständigkeit der Einreichunterlagen:**
  - Alle angeforderten Einreichunterlagen vollständig ausfüllen
  
- **Konsistente Angaben in den Einreichunterlagen:**
  - GIS/Kostenplanung/Förderantrag
  
- **Erklärungen und Begründungen:**
  - bei Neuerschließungsgebieten, bei erforderlichen Zubringern im nicht förderbaren Gebiet etc.
  
- **Korrekte GIS-Planungen:**
  - Mitnutzung, Bestand etc. einzeichnen
  - Hausanschlusspunkte einzeichnen
  - Übersicht in GIS-Statistik kontrollieren



## BEWERTUNGSVERFAHREN

Sie erhalten eine **Bestätigungsnachricht**

Allfällige behebbare Mängel korrigieren >

**Ablehnung:**

Sie erhalten ein Ablehnungsschreiben  
oder

**Zustimmung:**

Sie erhalten ein Förderangebot

< **Formalprüfung** durch FFG

1. Aufbereitung für Jury durch FFG
2. Sitzung & Empfehlung der unabhängigen Fachjury
3. Formelle Entscheidung durch den Minister
4. Vertragsvorbereitung durch FFG

## FÖRDERVERTRAG

- » Förderzeitraum
- » Förderbare Kosten und Höhe der Förderung
- » Projektspezifische Bedingungen und Auflagen
- » Berichtspflichten
- » Unterzeichnet durch die FFG

# Wesentliche Dokumente zum Verständnis des Bewertungsverfahrens (jeweils pro Programm)

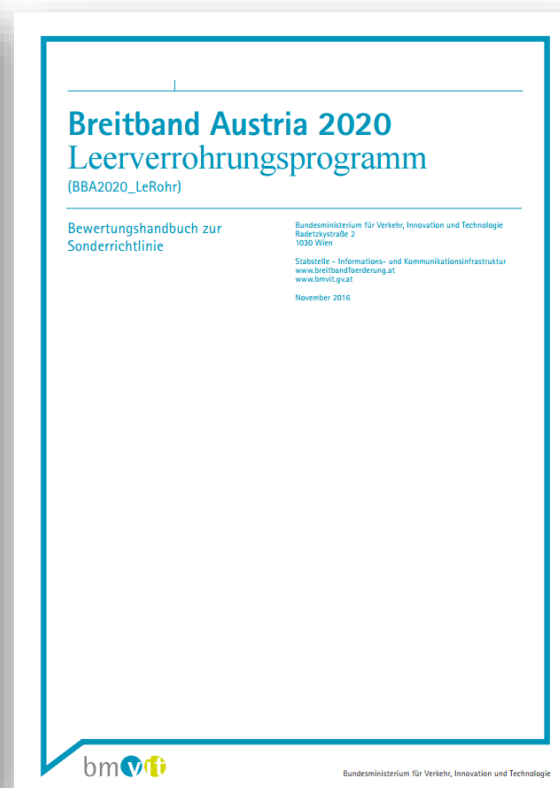


auf den Webseiten des bmvit: [www.breitbandfoerderung.at](http://www.breitbandfoerderung.at) oder im Downloadcenter der FFG unter [www.ffg.at/breitband](http://www.ffg.at/breitband)

## Sonderrichtlinie (SRL)

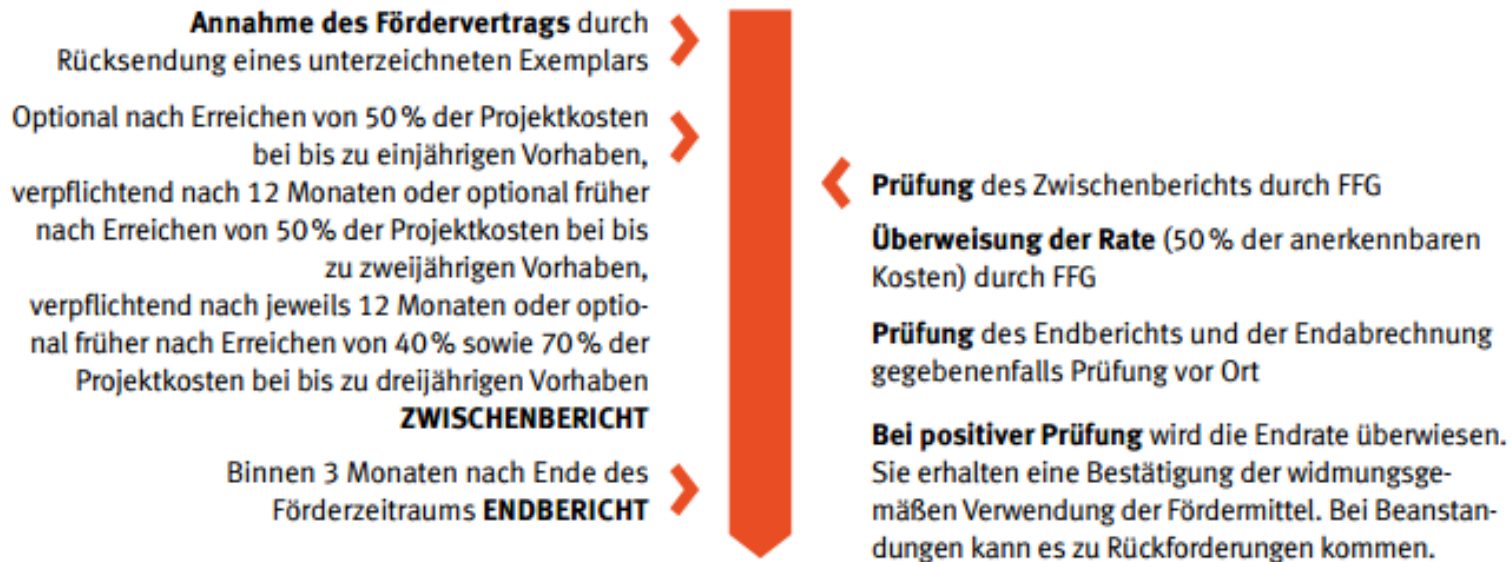
## Bewertungshandbuch

## Kurzfassung im Leitfaden





## FÖRDERUNG ABWICKELN



**PROJEKTENDE**

# Das Breitband-Team der FFG



Kontakt: [breitband@ffg.at](mailto:breitband@ffg.at) – Hotline 057755-7500  
oder: [vorname.nachname@ffg.at](mailto:vorname.nachname@ffg.at) – Telefon: 057755-DW



Georg Niklfeld  
DW 5020  
Programmleitung  
Breitband Austria  
2020



Karin Joachimsthaler  
DW 5122  
Programmmangerin



Thomas Wöber  
DW 5121  
Programmmanger



Birgit Ehrleitner  
DW 5128  
Programmmangerin



Heinz Struska  
DW 5133  
Programmmanger



Claudia Blahovec  
DW 5125  
Programmmangerin



Tanja Schwarz  
DW 5124



Eva Moser  
DW 5131



Walter Kantor  
DW 5126



Dagmar Slavicek  
DW 5126



Isabell Tributsch  
DW 5013



Johann Strauß  
DW 5132  
Programmmanger

Programmmangerin

Programmmangerin

Programmmangerin

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT



FFG



Die ganze  
**Bandbreite**  
des **Lebens**



**& BREITBAND  
FORSCHUNG WIRKT.**  
[www.ffg.at](http://www.ffg.at)